

IG Hüb Sorg zur Stadt
c/o Gabriela Neuhaus
Strandweg 90
2513 Twann

Mail: office@westat.ch

Präsidialdirektion Biel
Espace Biel/Bienne.Nidau
Mühlebrücke 5
2501 Biel

Biel, 19. Februar 2021

Betrifft: Projektorganisation Espace Biel/Bienne.Nidau

Sehr geehrte Frau Rahn

Mit Schreiben vom 8. Februar wurden wir von Stadtpräsident Erich Fehr aufgefordert, bis Ende Monat unser allfälliges Interesse an einer Mitarbeit in oben genannter Organisation kundzutun.

Die IG Hüb Sorg zur Stadt hat bekanntlich die Empfehlungen des Westast-Dialogs vom Dezember 2020 nicht mitunterschrieben. Dies, weil wir die erneute Planung von Autobahnvarianten ablehnen, namentlich auch eine Weiterführung des Projekts Zubringer südliches Bielerseeufer mit dem Porttunnel.

Was uns aber ein grosses Anliegen ist und wo wir uns engagieren werden, ist die Umsetzung von in den Empfehlungen aufgeführten kurz- und mittelfristigen Massnahmen sowie die sorgfältige Entwicklung der westast-befreiten Quartiere unter Mitwirkung der Bevölkerung.

Im Vordergrund steht für uns namentlich die baldmöglichste Umsetzung eines Transitverbots für den Schwerverkehr zwischen der Ausfahrt Bözingenfeld und La Neuveville. Diese Massnahme würde eine Reihe von Erleichterungen sowohl für AnwohnerInnen, wie auch für den Velo- und Fussverkehr in der Seedorstadt und am Bielerseeufer bringen.

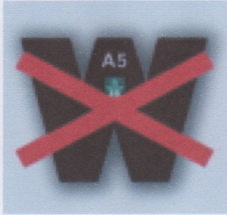
Weiter verlangen wir von der Stadt, resp. der neuen Organisation Espace Biel/Bienne.Nidau, dass insbesondere die Bevölkerung in den Quartieren, die während Jahren unter dem Damoklesschwert der Westast-Bedrohung gelitten hat, für die lange Leidenszeit entschädigt und frühzeitig in allfällige Entwicklungspläne einbezogen wird.

Wir erwarten von Espace Biel/Bienne.Nidau, dass ihre Projekte vollkommen transparent gehandhabt werden und die Bevölkerung auf allen Ebenen ein Mitspracherecht erhält, das über die üblichen Partizipations-Alibiübungen hinausgeht.

In diesem Sinn freuen wir uns und sind gespannt auf die künftige Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

i.A. IG Hüb Sorg zur Stadt



IG Hüb Sorg zur Stadt
c/o Gabriela Neuhaus
Strandweg 90
2513 Twann

Mail: office@westast.ch

Präsidialdirektion Biel
Espace Biel/Bienne.Nidau
Mühlebrücke 5
2501 Biel

Biel, 19. Februar 2021

Betrifft: Projektorganisation Espace Biel/Bienne.Nidau

Sehr geehrte Frau Rahn

Mit Schreiben vom 8. Februar wurden wir von Stadtpräsident Erich Fehr aufgefordert, bis Ende Monat unser allfälliges Interesse an einer Mitarbeit in oben genannter Organisation kundzutun.

Die IG Hüb Sorg zur Stadt hat bekanntlich die Empfehlungen des Westast-Dialogs vom Dezember 2020 nicht mitunterschrieben. Dies, weil wir die erneute Planung von Autobahnvarianten ablehnen, namentlich auch eine Weiterführung des Projekts Zubringer südliches Bielerseeufer mit dem Porttunnel.

Was uns aber ein grosses Anliegen ist und wo wir uns engagieren werden, ist die Umsetzung von in den Empfehlungen aufgeführten kurz- und mittelfristigen Massnahmen sowie die sorgfältige Entwicklung der westast-befreiten Quartiere unter Mitwirkung der Bevölkerung.

Im Vordergrund steht für uns namentlich die baldmöglichste Umsetzung eines Transitverbots für den Schwerverkehr zwischen der Ausfahrt Bözingenfeld und La Neuveville. Diese Massnahme würde eine Reihe von Erleichterungen sowohl für AnwohnerInnen, wie auch für den Velo- und Fussverkehr in der Seedorstadt und am Bielerseeufer bringen.

Weiter verlangen wir von der Stadt, resp. der neuen Organisation Espace Biel/Bienne.Nidau, dass insbesondere die Bevölkerung in den Quartieren, die während Jahren unter dem Damoklesschwert der Westast-Bedrohung gelitten hat, für die lange Leidenszeit entschädigt und frühzeitig in allfällige Entwicklungspläne einbezogen wird.

Wir erwarten von Espace Biel/Bienne.Nidau, dass ihre Projekte vollkommen transparent gehandhabt werden und die Bevölkerung auf allen Ebenen ein Mitspracherecht erhält, das über die üblichen Partizipations-Alibiübungen hinausgeht.

In diesem Sinn freuen wir uns und sind gespannt auf die künftige Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüssen

i.A. IG Hüb Sorg zur Stadt